

m.con – Verband für Mediation und Conflictmanagement e.V.

m.con – Verband für Mediation und Conflictmanagement e.V.

Postanschrift:
Blumenstraße 15
60318 Frankfurt am Main
Tel. +49 69 133 90 009
E-Mail info@mcon-mediation.de

m.con Verband für Mediation und Conflictmanagement e.V. (m.con) lädt Sie herzlich ein zum

1. Symposium: Konfliktmanagement in der Kulturwirtschaft*

**am Freitag, dem 14.2.2014 von 9.00 bis 16.00 Uhr in der WERKSTATT,
Clemensstraße 16, 56068 Koblenz**

Konfliktmanagement in der Kulturwirtschaft? Ist das tatsächlich von Belang? Kultur und die damit einhergehenden kreativen Prozesse scheinen auf den ersten Blick wenig Reibungsfläche für Auseinandersetzungen zu bieten. Mit der zunehmenden Professionalisierung der Kulturverbände und Kultureinrichtungen – ob in öffentlicher oder privater Trägerschaft – treten gleichwohl immer häufiger Konflikte auch im Kulturbereich auf, sowohl im Bereich der Bildenden Künste als auch in der Musikszene oder der Literatur. Hieraus gibt es eine zunehmende Nachfrage nach Konfliktlösungsmechanismen in der Kulturwirtschaft.

Da das Urheberrecht eine wichtige Rolle im Bereich der Kulturwirtschaft einnimmt, soll der inhaltliche Schwerpunkt des **1. Symposiums** in Koblenz auf die Themen „**Bedeutung der Kulturwirtschaft in Rheinland-Pfalz**“, „**Alternative Konfliktlösung – was ist das?**“ sowie „**Wesentliche Konfliktfelder des Urheberrechts und deren Lösung**“ gelegt werden.

Als gemeinnütziger Verband hat sich **m.con e.V.** zum Ziel gesetzt, durch Beratung, Vermittlung geeigneter Ansprechpartner, wie Mediatoren oder Schlichter, und Veranstaltungen konstruktive Beiträge zur alternativen Konfliktlösung zu leisten. m.con ist dabei eine bundesweite Plattform zur Vernetzung von Wissenschaft und Praxis, für Erfahrungsaustausch, Fortbildung und Information.

Das Symposium richtet sich an die Verantwortlichen und Mitwirkenden **öffentlicher** und **privater Kulturträger, Vereine, Veranstalter, Künstler** sowie an alle, die Kultur unterstützen. Dabei soll diese bisher einmalige Veranstaltung eine Plattform für Information und Diskussion bieten.

Mit Bedacht wurde ein **Veranstaltungsort** gewählt, in dem Kunst entsteht, also mitten in kreativen Prozessen. In dem inspirierenden Ambiente der WERKSTATT der Künstlerin Eva Maria Enders, Clemensstraße 16 56068 Koblenz ist das passende Arbeitsumfeld gegeben.

Die **Programmgestaltung** sieht neben den oben erwähnten **Vorträgen** die Arbeit in **Workshops** vor. Es konnten namhafte Kulturverantwortliche zur Teilnahme an diesem

Symposion gewonnen werden, die durch praktische Beispiele Probleme in der Kulturwirtschaft aufzeigen und zugleich Beiträge zur Problemlösung anbieten.

Organisatorisches

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Aufgrund des begrenzten Platzangebots ist eine Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung möglich unter info@mcon-mediation.de oder über das Kontaktformular auf der Homepage unter www.mcon-mediation.de

Programm umseitig beigefügt

Programm

1. Symposium Konfliktmanagement in der Kulturwirtschaft

9.00 Uhr

Registrierung der Teilnehmer

9.15 Uhr

Begrüßung

-Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig, Oberbürgermeister der Stadt Koblenz

-Claudia Conen, Vorstandsvorsitzende m.con e.V.

9.30 Uhr

Vortrag mit Diskussion: **Bedeutung der Kulturwirtschaft in Rheinland-Pfalz**

Uwe Hüser, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung Rheinland-Pfalz

10 Uhr

Impulsreferate und Diskussion: **Alternative Streitlösung – Was ist das?**

- Franz Schaffranek, Rechtsanwalt, Fachanwalt für gewerblichen Rechtsschutz und Wirtschaftsmediator in Koblenz, Vorstandsmitglied m.con

- Claudia Conen, Wirtschaftsjuristin und Wirtschaftsmediatorin in Frankfurt, Dozentin für außergerichtliche Streitbeilegung an der HTW Berlin und der DHBW Stuttgart

11.00 bis 11.30 Uhr

Pause

11.30 Uhr

Vortrag mit Diskussion: **Wesentliche Konfliktfelder des Urheberrechts und deren Lösungsansätze**

- Prof. Dr. Theodor Enders, LL.M. (Sydney), Professor für Wirtschaftsrecht an der Ernst-Abbe-Hochschule Jena, Legal Consultant der Rechtsanwalts- und Steuerberatungskanzlei Unit: Consult Koblenz

13.00 bis 14.00 Uhr

Gelegenheit zum Mittagessen in der **Genuss WERKSTATT**

14.00 Uhr

Workshop: **Konfliktmanagement in der Kulturwirtschaft – Erfahrungsberichte und Praxis**

Es wurden namhafte Persönlichkeiten angefragt, die positive Beispiele (*best practice*) aber auch Problemfälle (*bad practice*) aus der täglichen Kulturarbeit in ihren jeweiligen Kulturorganisationen aufzeigen. Zusammen sollen Ideen zur Konfliktvermeidung sowie Problemlösungen erarbeitet werden.

15.30 Uhr

Zusammenfassung der Ergebnisse des Workshops und Schlussdiskussion

16.00 Uhr

Ende der Veranstaltung